amedes

Bild Copyright: evasilchenko - Fotolia

26.04.2019 08:00 CEST

Pressemitteilung ALM e.V. - Labordiagnostik statt Mengensteuerung

Falsche Anreize – schlechtere Versorgung: Zum Welttag des Labors ziehen die Akkreditierten Labore in der Medizin, ALM e.V., ein eher kritisches Fazit zur vor rund einem Jahr in Kraft getretenen Laborreform: "Die zuvor gute Versorgung mit Labor ist in Gefahr!" schreibt der ALM e.V. dazu in seiner Pressemitteilung.

In ersten Analysen hatte sich die Arbeitsgruppe Versorgungsforschung im ALM e.V. mit den Auswirkungen der Reform befasst. "Es werden sehr gravierende Fehlanreize gesetzt.", erklärt ALM-Vorstandsmitglied Prof. Dr. Jan

Kramer und untermauert seinen Punkt unter anderem mit einem Beispiel zum Rückgang der Anforderungen zum Infektionsschutz.

Die vollständige Pressemitteilung des ALM e.V. lesen Sie HIER.

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen

Juliane Ahlers
Pressekontakt
Leiterin Kommunikation
Unternehmenskommunikation
juliane.ahlers@amedes-group.com
+49 172 166 08 43